

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

11.04.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 170| 2021

**Container angezündet | Radfahrer und Kind bei Zusammenstoß
verletzt | Mutmaßlicher Einbrecher festgenommen**

Chemnitz

Bargeld und Smartphone aus Büro gestohlen

Zeit: 08.04.2021, 13.00 Uhr bis 10.04.2021, 14.00 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(1229) Am Luisenplatz drangen Unbekannte in ein Bürogebäude ein und hebelten anschließend die Tür zu einem Büro einer Firma auf. In der Folge durchsuchten die Einbrecher den Raum und entwendeten Bargeld sowie ein Smartphone. Der Gesamtschaden beläuft sich auf mehrere hundert Euro. Die Polizei hat Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Container angezündet

Zeit: 11.04.2021, 03.35 Uhr und 04.00 Uhr

Ort: OT Kapellenberg

(1230) Der Polizei wurden vergangene Nacht drei brennende Container gemeldet. Es entstand ein Sachschaden von insgesamt mehreren hundert Euro. Gegen 03.40 Uhr wurden durch die Chemnitzer Rettungsleitstelle zunächst zwei brennende Papiercontainer in der Neefestraße gemeldet. Der Brand konnte durch die Kameraden der Feuerwehr gelöscht werden. Die Container wurden jedoch vollständig zerstört.

Erneut musste die Feuerwehr kurz darauf gegen 04.10 Uhr in die Stollberger Straße ausrücken. Dort hatten Unbekannte einen weiteren Papiercontainer

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

[https://www.polizei.sachsen.de/
de/pdc.htm](https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm)

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

in Brand gesetzt, der gelöscht wurde. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen und prüft Zusammenhänge zwischen den Bränden. (mg)

Verkehrsunfall mit einer verletzten Person

Zeit: 10.04.2021, 20:00 Uhr

Ort: OT Rottluff

(1231) Der 20-jährige Fahrer eines Pkw Peugeot befuhr am Samstagabend die Kalkstraße und verlor auf Höhe Abzweig Weideweg die Kontrolle über sein Fahrzeug. In Folge dessen kam dieser nach rechts von der Fahrbahn ab, fuhr auf den angrenzenden Gehweg und überschlug sich anschließend, bei dem Versuch gegenzulenken. Der Fahrer erlitt Verletzungen und wurde in ein Krankenhaus gebracht. Am Peugeot entstand ein Sachschaden in Höhe von geschätzt etwa 10.000 Euro. (NI)

Vorfahrt offenbar missachtet

Zeit: 10.04.2021, 11.30 Uhr

Ort: OT Gablenz

(1232) Ein 84-jähriger war mit seinem Pkw Mercedes auf der Fichtestraße in Richtung Clausstraße unterwegs. Mit der Absicht die Clausstraße zu queren, beachtete der Fahrzeugführer des Mercedes den auf der Clausstraße aus Richtung Zschopauer Straße kommenden, vorfahrtsberechtigten Pkw Peugeot (43) offenbar nicht. Beide Fahrzeuge kollidierten. Sowohl der 43-jährige, als auch der 84-jährige blieben unverletzt. Die 14-jährige Beifahrerin im Peugeot wurde bei dem Aufprall leicht verletzt und in der Folge ambulant behandelt. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 7 500 Euro. (KO)

Alkoholisiert unterwegs ...

Zeit: 10.04.2021, 07.30 Uhr

Ort: OT Altchemnitz

(1233) war ein 18-jähriger mit einem Pkw VW, als er vom Südring kommend auf die Annaberger Straße in stadtauswärtige Richtung fuhr. Im Zuge des Abbiegens kam der junge Mann offenbar nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einer Lichtzeichenanlage. Sowohl er, als auch die drei Insassen (18/m, 19/m, 21/m) blieben unverletzt. Alle vier Personen flüchteten von der Unfallstelle, konnten aber zeitnah durch Kräfte der Polizei gestellt werden. Im Rahmen der polizeilichen Maßnahmen wurde ein freiwilliger Atemalkoholtest beim Fahrzeugführer durchgeführt. Mit dem Ergebnis von 0,6 Promille sowie der anschließenden Blutentnahme folgten Anzeigen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und Unfallflucht. Der Sachschaden an der Lichtzeichenanlage und dem beteiligten Pkw beläuft sich auf insgesamt zirka

7 000 Euro. (KO)

Landkreis Mittelsachsen

Radfahrer und Kind bei Zusammenstoß verletzt

Zeit: 10.04.2021, 16.00 Uhr

Ort: Taura

(1234) Am Samstagnachmittag lief ein 7-jähriger Junge in der Hauptstraße unvermittelt auf die Fahrbahn und stieß dort mit einem 81-jährigen Radfahrer zusammen. Beide Personen kamen zu Sturz. Der Junge wurde hierbei leicht und der Radfahrer schwer verletzt. Er wurde durch den Rettungsdienst in ein Krankenhaus verbracht. (Ar)

Erzgebirgskreis

Mutmaßlicher Einbrecher festgenommen

Zeit: 10.04.2021, polizeibekannt: 07.15 Uhr

Ort: Thermalbad Wiesenbad, OT Wiesa

(1235) Am Samstagvormittag konnte ein mutmaßlicher Einbrecher (42) durch Polizeibeamte gestellt und vorläufig festgenommen werden. Der Mann (russische Staatsangehörigkeit) wird noch heute auf Antrag der Staatsanwaltschaft einem Ermittlungsrichter vorgeführt.

Was war geschehen? Eine Hausbesitzerin in der Straße Am Graben hatte am Samstagmorgen, gegen 07.05 Uhr, Geräusche aus dem Vorraum ihres Wohnhauses gehört und war ihnen nachgegangen. Bei der Nachschau ertappte sie einen mutmaßlichen Einbrecher, welcher daraufhin flüchtete. Wie sich herausstellte, hatte der Täter sich offenbar über ein Fenster Zugang in das Vorhaus verschafft. Die alarmierten Beamten konnten jedoch kurz darauf keine Person im Bereich des Tatortes mehr feststellen.

Währenddessen wurde der Polizei durch eine Hinweisgeberin ein weiterer Einbruch in ein Einfamilienhaus in der Talstraße bekannt. Weitere Einsatzkräfte fuhren zu dem Haus. Vor Ort bestätigte sich den eingesetzten Polizisten das Geschehen. Über ein aufgehebeltes Fenster waren Unbekannte in das Einfamilienhaus eingedrungen und hatten mehrere Räumlichkeiten durchsucht. Die Bewohner waren zur Tatzeit nicht im Haus. Die Polizisten forderten einen Fährtenspürhund an.

Vom Tatort in der Straße Am Graben nahm der Hund eine Fährte auf, lief die Alte Annaberger Straße in Richtung Talstraße, überquerte die Brücke und bog in die Talstraße ab. Auf dem Weg zu dem zweiten Einbruch, lief dabei ein Mann aus einem Grundstück heraus. Dabei lief der Fährtenhund schnurstracks zu dem Mann. Die Beamten stellten den mutmaßlichen Einbrecher, auf den zudem die Personenbeschreibung passte, und nahmen ihn wegen des Verdachts des Einbruchsdiebstahles vorläufig fest. Ersten Schätzungen zufolge entstand bei den Einbruchsdelikten ein Sachschaden von insgesamt etwa 2 200 Euro. Ob etwas entwendet wurde ist Gegenstand der Ermittlungen. (mg)

Rechte Parolen aus Gruppe heraus skandiert

Zeit: 10.04.2021, gegen 23.45 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(1236) Die Polizei kam vergangene Nacht in der Schneeberger Straße zum Einsatz, weil mehrere Personen dort aus einer Gruppe heraus mehrfach rechte Parolen skandiert haben sollen. Die eingesetzten Beamten stellten daraufhin an der Einmündung zur Gellertstraße sechs Personen fest und kontrollierten diese. Dabei kam ein 21-jähriger Mann (deutsche Staatsangehörigkeit) aus der Gruppe den Anweisungen der Beamten nicht nach. In der Folge schlug der augenscheinlich erheblich alkoholisierte junge Mann nach einem der Beamten, welcher jedoch ausweichen konnte. In der Folge konnte der 21-Jährige zu Boden gebracht werden. Der Polizist sowie der 21-jährige erlitten leichte Verletzungen, welche jedoch nicht medizinisch versorgt werden mussten. Nach den polizeilichen Maßnahmen erhielten die Kontrollierten zwischen 17 und 24 Jahren (alle männlich) einen Platzverweis. Zudem wurden die Ermittlungen wegen des Verdachts des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen aufgenommen. Gegen den 21-Jährigen wird weiterhin wegen Körperverletzung sowie des tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte ermittelt. (mg)

Einkaufsmarkt beschmiert

Zeit: 09.04.2021, 20.45 Uhr bis 10.04.2021, 08.45 Uhr

Ort: Olbernhau

(1237) An die Fassade eines Einkaufsmarktes in der Straße Zum Poppchen Gut haben Unbekannte mehr als ein Dutzend Graffiti angebracht. Neben sechs Schriftzügen mit polizeilichem Inhalt wurden unter anderem verschiedene Symbole gesprüht. Die Höhe der Kosten zur Beseitigung der weißen und rosafarbenen Schmierereien sind derzeit noch nicht bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (mg)